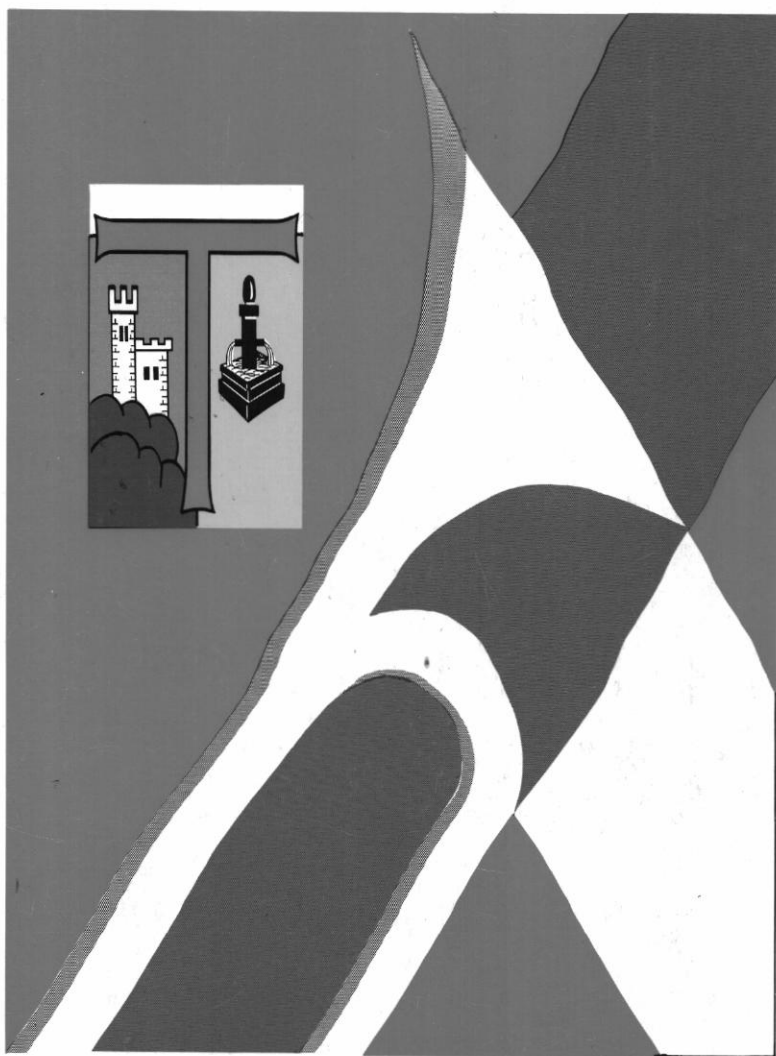


25 JAHRE



MUSIKGESELLSCHAFT
«SONNENBERG»
TÖRBEL

14./15. MAI 1983



Wenn Sie

Neu-
An-
Um- **BAUEN**

dann:

**INDERKUMMEN + SCHWERY
BAUMATERIALIEN AG**

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------|
| – Wärmedämmputz / Haga | – Spenglerartikel |
| – Isoliermaterial | – Bedachungsmaterial |
| – Wand- und Bodenplatten | – Küchen |
| – Sanitäre Apparate und
Armaturen | Geba-Alleinvertretung |
| | – Holz |

3904 NATERS Tel. 028/232765

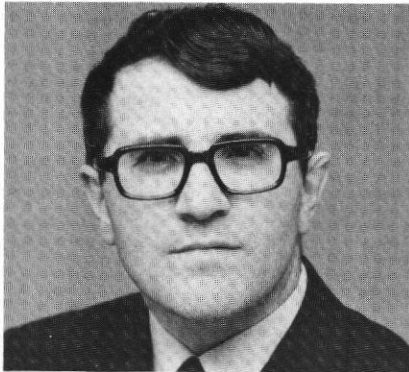
Seit über 10 Jahren sind wir
bekannt für

Hochzeitsfotos

weil der Preis und die Qualität
stimmen!

Album mit 200 Fotos 10 × 15 cm,
15 Vergrößerungen
18 × 25 cm ab Fr. 950. –
Alle Negative schenken wir
Ihnen beim Abholen des
Albums!
Wo erhalten Sie das sonst?

**Color Foto Studio
Bertholjotti**
3922 Stalden
Telefon 028 52 15 12



Ihr feiert dieses Jahr das 25jährige Bestehen Eurer Musikgesellschaft Sonnenberg. Es ist recht, dieses Jubiläum zu feiern. Nach 25 Jahren tapfern Einsatzes darf man einen Halt machen und eine Besinnung einschalten.

Musik gehört zum Wesen des Menschen. Darum gibt es im Grunde keinen unmusikalischen Menschen und auch kein unmusikalisches Volk. Gott hat die Gabe des Musizierens und die Neigung dazu in die Natur, ins Herz jedes Menschen gelegt. Er hat schon gewusst warum. Ohne Musik im weitesten Sinn kann man sich das menschliche Leben nicht vorstellen. Musik macht das Leben schöner und angenehmer. Musik ist das Öl im Getriebe des Lebens. Ohne Musik bestünde das Leben nur aus Werktagen ohne Sonntage.

Über die Bedeutung des Gesangs habe ich einen sinnvollen Spruch gefunden:

«Sprich, und du bist mein Mitmensch, Singe, und wir sind Brüder und Schwestern.»

Das gleiche lässt sich auch von der Musik sagen. Musizieren macht die Begegnung von Mensch zu Mensch noch inniger, wesentlicher als das reine Gespräch. Jesus Christus hat das Himmelreich, also den Ort der innigsten Begegnung, verglichen mit einem Fest. Und zum Fest gehört auch Musik. Mit echter Musik kommt so Irdisches und Überirdisches zur Einheit.

Solange in einem Dorf musiziert wird, auf die verschiedensten Weisen, solange braucht man um ein Dorf nicht besorgt zu sein. Wo sich Gruppen und Vereine zum Musizieren zusammenschließen, da ist Frohsinn, Lebensfreude, Unternehmungslust, Zuvorkommenheit und Gemeinschaftsgeist. Natürlich braucht es auch Anstrengung und Ausdauer. Das alles fördert die Dorfgemeinschaft.

So verbinde ich mit der herzlichen Gratulation zum Jubiläum und mit dem Dank für all Euren Einsatz auch die Hoffnung, dass das musikalische Leben in unserm Dorf auch in Zukunft mit Freude weitergepflegt werde. Gerade die jungen Menschen sollen überzeugt sein, dass sie mit der Pflege der Musik ihr Leben ganz wesentlich bereichern. Mögen die vielen musikalischen Quellen, die bei uns vorhanden sind, auch in Zukunft eifrig genutzt werden.

M. Jossen, Pfarrer

Gratulation der Gemeinde



Der heutigen Zeit mangelt es vielfach an Idealismus. Am Anfang eines Unternehmens steht meistens die Frage nach persönlichem Nutzen und Vorteil. Die in Aussicht stehende Wirtschaftlichkeit entscheidet schliesslich über Zustandekommen eines Vorhabens, aber noch vielmehr über dessen dauerhaften Fortbestand.

Wie schwer haben es bei einer solchen Haltung etwa Vereine, die sich in ihren Statuten u. a. folgenden Zielen verschreiben:

- Förderung des kulturellen Lebens im Dorfe
- Verschönerung der kirchlichen und weltlichen Anlässe
- Beitrag an eine sinnvolle Freizeitgestaltung
- Ehrenvolle Vertretung des Dorfes bei entsprechenden Veran-

staltungen im Orte und auswärts
— Pflege echter Kameradschaft unter den Mitgliedern usw.

Wer sich solchen Zielen auf Jahre hinaus unterordnet, verkörpert Idealismus im wahrsten Sinne und verdient unsere Achtung und Anerkennung. Und Idealisten sind sie, die Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft «Sonnenberg», allen voran die Gründer, die vor einem Vierteljahrhundert mit glühendem Eifer die heutige Jubilärrin aus der Taufe gehoben haben und ihr zum Teil heute noch die Treue halten.

Mit besonderer Freude und berechtigtem Stolz gratuliere ich der Musikgesellschaft «Sonnenberg» im Namen der ganzen Bevölkerung zu ihrem silbernen Jubiläum, verbunden mit dem innigsten Dank für den uneigennütigen Dienst an der Öffentlichkeit in den vergangenen 25 Jahren und den besten Wünschen für die Zukunft.

Roman Juon
Gemeindepräsident